



Nicht nur die „üblichen Verdächtigen“

Es ist schon erstaunlich, wie schnell sich das Erscheinungsbild einer Rebsorte wandeln kann. Einst ein (fast) reiner Massenträger, bei dem man allenfalls darüber philosophierte, ob seine Weine nur mit oder ohne das berühmte „Pfefferl“ etwas taugten, hat sich der Grüne Veltliner, Österreichs meistkultivierte Sorte, innerhalb von nur zwei, drei Jahrzehnten zu einem noblen Gewächs gemausert. Grund genug, einmal wieder eine umfangreiche Probe zu organisieren. Gesagt, getan, und zwar mit erstaunlichem Erfolg. Nicht nur, weil mehr als 100 Winzer zwischen Krems und Eisenstadt uns zur Verkostung Muster schickten. Sondern auch, weil die Resultate voll und ganz überzeugten.

Immerhin gleich fünf Weine erzielten dabei Bewertungen hart an der Grenze zum „Traumwein“ – sie waren ausnahmslos aus dem 2016er Jahrgang, aus dem etwa ein Drittel der angestellten Weine stammte. Der Rest war von 2017. Dabei wäre es allerdings unfair, anhand dieser Verkostungsergebnisse einen direkten Vergleich der beiden Jahrgänge zu versuchen: Viele Erzeuger bringen die Weine ihrer besten Lagen nämlich immer erst etwas später in den Handel ... oder schicken sie zu Vergleichsproben. Außerdem hatten die 2016er Weine ein Jahr mehr Zeit, ein wenig Flaschenreife zu gewinnen: Sie konnten deshalb ihre tiefen, würzig-fruchtigen Aromen und am Gaumen die für große Weine entscheidende Balance zwischen Kraft und Eleganz, Frucht und Struktur in vollem Umfang zeigen. Besonders erfreulich an den Resultaten unserer Probe war, dass die Liste der Siegnamen am Ende nicht nur die „üblichen Verdächtigen“ enthielt, sondern auch Gewächse von Erzeugern, die zumindest in der Vergangenheit eher in der zweiten Reihe standen.



Die besten Veltliner

Petra Unger (Furth-Göttweig) – Gottschelle Kremstal DAC
Grüner Veltliner 2016 Reserve, Oberfeld Kremstal DAC Grüner
Veltliner Alte Reben 2016

Bernhard Ott (Feuersbrunn) – Feuersbrunner Rosenberg
Wagram Grüner Veltliner 2016 Reserve, Engabrunner Stein
Wagram Grüner Veltliner 2016

Geyerhof (Furth) – Steinleithn Kremstal DAC Grüner Veltliner
2016

Steininger (Langenlois) – Lamm Kamptal DAC Grüner Veltliner
2016 Reserve, Kamptal Grüner Veltliner Grand Grü 2016 Reserve

Johann & Monika Schmelz (Weissenkirchen) – Loibenberg
Wachau Grüner Veltliner 2017 Smaragd

Birgit Eichinger (Strass) – Strasser Gaisberg Kamptal DAC Grü-
ner Veltliner 2017 Reserve

Urbanushof - Paul Stierschneider (Dürnstein) – Loibenberg
Wachau Grüner Veltliner 2017 Smaragd



Fotos: Eckhard Supp